



Seelsorge

Außenstelle

Neu-Ulm / Günzburg



INFOHEFT

Sept. 2026 - Jan. 2027



Angelika Maucher

Liebe Leserinnen und Leser,

**„Niemand ist ohne Verantwortung.
Alle verfügen über einen
eigenen Handlungsbereich...“**

Papst Leo XIV betont in seinem ersten
Rundschreiben mit dem Titel **„Magnifica Humanitas“**
vom Mai 2026 (Nr. 212), dass jeder Mensch seinen
eigenen Beitrag für die Welt leisten kann.



Christian Öxler

Keiner ist zu klein oder bedeutungslos. Er ruft dazu auf, angesichts der „Baustellen“ unserer Zeit nicht zu resignieren, sondern auf der Grundlage des Evangeliums beharrlich danach zu suchen, was aufbaut, Menschlichkeit fördert und schützt. Dialog und Gemeinschaft, Bildung und Begegnung spielen dabei eine große Rolle.

Neben den neuen digitalen Möglichkeiten bleiben menschliche Zusammenkünfte wichtig, wo **„die physische Anwesenheit zählt“** (vgl. Nr. 239). Die vorliegenden Angebote tragen dazu bei, sich zu treffen, voneinander zu hören und Erfahrungen im Leben und im Glauben auszutauschen.

Bereichern wir einander! Herzlich laden wir dazu ein, sich gegenseitig zu inspirieren.

Angelika Maucher
Leiterin der Hauptabteilung II Seelsorge

Christian Öxler
stellvertretender Hauptabteilungsleiter

Seelsorge - Außenstelle Neu-Ulm / Günzburg Katholische Erwachsenenbildung (KEB) Psychologische Beratungsstelle (EFL)



Ulrich Hoffmann
Elisabeth Kohn
Brigitte Müller
Diana Haupt
Franz Snehotta
Annemarie Leis
Christine Fuge-Loth

Ehe- und Familienseelsorger
Leiterin EFL-Beratungsstelle
Geschäftsführerin KEB
Geschäftsstellenleiterin Seelsorge-Außenstelle
Männerseelsorger
Gemeindeentwicklerin
Verwaltungsangestellte

Fotos: BSA NU/GZ



**Ehe- und
Familien
Seelsorge**
Bistum Augsburg



**Kirche
entwickeln
beraten**

Seelsorge - Außenstelle Neu-Ulm / Günzburg Tel. 0731 97059 - 40
bsa-nu@bistum-augsburg.de; www.bistum-augsburg.de/bsa-nu



*Liebe Ehrenamtliche in den Pfarreien vor Ort,
Pfarreiengemeinschaften und im Dekanatsrat,*

zuerst möchten wir Ihnen herzlich danken, dass Sie sich für den wertvollen Dienst in den unterschiedlichen Räten zur Verfügung gestellt haben.



Foto: Annemarie Leis / GE

Wie Elisabeth Ruess und ich Ihnen schon bei den Infoabenden für Pfarrgemeinderäte mitgeteilt haben, sind Sie nicht allein gelassen bei der Bewältigung Ihrer Aufgaben.

Neben den zahlreichen diözesanen Anlaufstellen, die sich Ihnen in Wettenhausen und Weißenhorn vorgestellt haben, sind wir als Referentinnen für Gemeindeentwicklung für Sie gerne Ansprechpartnerinnen für Ihre Anliegen; sei es bei einem Pfarrerwechsel, bei einer Veränderung innerhalb der Pfarrei oder Pfarreiengemeinschaft oder der Begleitung von Prozessen.

Wichtig ist es, dass Sie als Team, ehrenamtlich und hauptberuflich, konstruktiv in den Gremien zusammenarbeiten, dass Sie sich gemeinsam Ziele und Schwerpunkte setzen und sich dabei auf die anderen Teammitglieder verlassen können. Ein wichtiger Punkt in Ihrem Tun muss auch die Reflexion von pastoralen Angeboten und deren Überprüfung auf die Zukunft hin sein. Bei allem es ist wichtig, dass Sie die Freude an Ihrem Engagement nicht verlieren.

Damit dies gelingt, kann zum Beispiel **eine Klausurtagung** unterstützen, die wir als Referentinnen für Gemeindeentwicklung gerne moderieren.

Diese kann ein oder mehrere Tage stattfinden, in der Pfarrei vor Ort oder einem Bildungshaus außerhalb. Die Inhalte dafür werden mit dem pastoralen Team und ihnen als Ehrenamtliche abgestimmt. Wichtig ist, dass Sie zeitlich vorausschauend planen, da, wenn Sie in ein Bildungshaus mit Übernachtung gehen, dieses oft ein halbes bis ein Jahr im Voraus ausgebucht ist; anders ist dies bei eintägigen Veranstaltungen.

Ein gutes Gelingen für all Ihr Wirken! Ich freue mich bei Bedarf auf Ihre Rückmeldung.

Liebe Grüße

Annemarie Leis

Referentin für Gemeindeentwicklung im Dekanat Günzburg

annemarie.leis@bistum-augsburg.de



Am 7. Oktober ist Tag der menschenwürdigen Arbeit!

In der Geschäftsstelle der IGM in Leipheim findet in Zusammenarbeit mit der Betriebsseelsorge und der KAB Iller-Donau an diesem Tag eine Gesprächsrunde zum Thema „**Mensch sein und Menschenwürde im Betrieb**“ statt. Beginn ist um 17:30 Uhr mit einem kleinen Imbiss. Herzliche Einladung an alle Interessierten! Anmeldung bis 30.09.2026 unter E-Mail: kab.weissenhorn@bistum-augsburg.de. Der Abend ist für alle Teilnehmenden kostenfrei.

Im November startet auch in diesem Jahr wieder der **Umgekehrte Adventskalender**.



Foto: KAB Iller-Donau

Eine Sozialaktion, bei der im Laufe der Adventszeit eine Stofftasche mit haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikeln gepackt wird. Die KAB Iller-Donau verteilt die gefüllten Taschen kurz vor Weihnachten an soziale Einrichtungen oder gibt sie selbst vor den Tafelläden in unserer Region an Menschen in schwierigen Lebenslagen aus. Machen Sie doch mit und sammeln sie in Ihrer Pfarrei ebenfalls gefüllte Taschen!

Die KAB hat ein **Family-Team** und einen **Frauentreff** ins Leben gerufen! Die Angebote für Frauen und für junge Familien können gerne nachgefragt werden!

Wir suchen derzeit Menschen, die Lust haben sich ehrenamtlich in Sachen **Arbeitsrecht** zu engagieren. Wenn Sie also von Berufswegen einen arbeitsrechtlichen Hintergrund haben oder im Betriebsrat, im Personalrat oder in der Mitarbeitervertretung aktiv sind und Interesse haben, Ihr Wissen und Ihr Engagement in die KAB einzubringen, freuen wir uns!

Bei Interesse an den Angeboten der KAB oder bei Nachfragen hierzu, dürfen Sie sich gerne an mich wenden: silke.goeltenbodt@bistum-augsburg.de

In diesem Jahr fanden in zahlreichen Betrieben der Umgebung und im öffentlichen Dienst Betriebsrats – bzw. Personalratswahlen statt. Die **Betriebsseelsorge** bedankt sich bei allen, die sich für dieses Ehrenamt zur Verfügung stellen und ist gerne Ansprechpartnerin in den vielfältigen Herausforderungen, die auf die Gremien zukommen.

Nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf: martina.berndt-hoffmann@bistum-augsburg.de
Besuchen Sie auch unsere neue Homepage: www.kab-augsburg.org





**Ehe- und
Familien
Seelsorge**
Bistum Augsburg



Ehe- und Familienseelsorge

KESS Late Night Entspannt durch die Pubertät – Kess-erziehen-Online-Kursreihe für Eltern von Jugendlichen

Kess
kooperativ | ermutigend | sozial | situationsorientiert
erziehen®

Wenn Kinder zu Teenagern werden, stehen viele Eltern vor neuen Herausforderungen: Plötzliche Stimmungsschwankungen, hitzige Diskussionen, Rückzug ins eigene Zimmer oder stundenlanges Abtauchen in die digitale Welt – all das gehört zum Alltag von Familien mit Jugendlichen. Doch wie gelingt es, auch in dieser turbulenten Zeit als Familie entspannt und respektvoll miteinander umzugehen?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen bieten die neuen

Online-Themenabende „Kess Late Night – als Familie entspannt durch die Pubertät?!“

Das Angebot richtet sich an Eltern von Jugendlichen im Alter von 11 bis 16 Jahren.

Die Abende werden von erfahrenen Fachreferierende auf Basis des bewährten Kess-erziehen-Ansatzes durchgeführt. Dieses pädagogische Konzept stärkt Eltern darin, ihre Kinder liebevoll, konsequent und gelassen zu begleiten – auch in herausfordernden Phasen.

Jeder Elternabend widmet sich einem aktuellen Thema rund um die Pubertät: Von Beziehungsarbeit („Wie umarme ich einen Kaktus?“), dem Umgang mit Hormonchaos und Medienkonsum, über respektvolles Grenzen setzen bis hin zur Stärkung des positiven Lebensgefühls in Krisenzeiten. Auch der Balanceakt zwischen Halt geben und Loslassen wird praxisnah beleuchtet.

Die Onlineveranstaltungen finden jeweils von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr statt und sind einzeln buchbar.

Die Teilnahmegebühr beträgt 12 € pro Veranstaltung.

Eine Anmeldung sowie weitere Informationen sind hier erhältlich:

<https://beziehung-leben.de/veranstaltungen-2/erziehung/kess-late-night/>



**Ehe- und
Familien
Seelsorge**
Bistum Augsburg



Ehe- und Familienseelsorge

Wie umarme ich einen Kaktus? Mit Jugendlichen in Beziehung bleiben.

26. Oktober 2026 - online

Referenten: Prisca Leeb und Dieter Güntner

Hormonchaos zwischen Chillen und Abfeiern. Die Veränderungen in der Pubertät.

25. November 2026 - online

Referenten: Christina Taffe und Ulrich Hoffmann



Haben Sie Interesse an einem KESS-erziehen-Kurs über fünf Abende vor Ort – sei es in der Gemeinde, der KiTa oder der Schule?

Dann melden Sie sich gerne zur Vereinbarung konkreter Termine. Folgende Formate gibt es:

- KESS - erziehen: Von Anfang an (für Eltern von Kindern von 0 - 2 J.)
- KESS - erziehen: Weniger Stress – mehr Freude (für Eltern von Kindern von 2 - 12 J.)
- KESS - erziehen: Abenteuer Pubertät (für Eltern von Kindern von 12 - 16 J.)

Zwei KESS-Kurse, die ich selbst begleite, stehen bereits fest:

KESS-erziehen: Weniger Stress – mehr Freude

im Kinder- und Familienzentrum, Schaffnerstrasse 18/1, Ulm – **nur für Väter!**

10./17./24. November und 1./8. Dezember – jeweils 19:30 Uhr – 21:30 Uhr

KESS-erziehen: Abenteuer Pubertät in der Olgastrasse 126, Ulm

6./13./20./27. April und 4. Mai 2027 – jeweils 19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Ulrich Hoffmann

Ehe- und Familienseelsorger

Tel. 0731 97059-40; E-Mail: efs-neu-ulm@bistum-augsburg.de



Die aktuellen Termine für Ehevorbereitungskurse finden Sie auf: www.hochzeit-kirchlich.de

Foto + Grafiken: EFS Augsburg



Männerseelsorge

Liebe Männer,

Ende März diesen Jahres war ich in Ulm bei einer Protestveranstaltung „Männer gegen Gewalt an Frauen“. Wir waren ein sehr überschaubarer Kreis...



Dabei wird die überwältigende Mehrheit schwerer sexualisierter und häuslicher Gewalttaten gegen Frauen von Männern begangen! Gleichzeitig erfahren Männer auch selbst in erheblichem Umfang Gewalt von anderen Männern. Die Frage drängt sich auf: welche Vorstellungen von Männlichkeit begünstigen Gewalt? – und warum schweigen so viele Männer zu diesem Thema, relativieren es oder sehen einfach weg?

Als Männerseelsorger hinterfragen wir bei unserer Arbeit, in Beratungen und bei Veranstaltungen die kulturell geformten Vorstellungen von Männlichkeit: Gewalt als Option schadet allen!

Wir Männer müssen klarstellen, dass dumme, sexistische Sprüche nicht toleriert werden, wir müssen andere Männer zur Rede stellen, wo Grenzen überschritten, Frauen lächerlich gemacht oder – auch im Netz – entwürdigt werden. Das mag manchmal unangenehm sein. Aber es ist not – wendig!

Am **21. November 2026** feiern wir das **75 – jährige Bestehen der Männerseelsorge im Bistum Augsburg** – ein guter Anlass um zu zeigen, dass wir Männer verstanden haben, welchen Umgang mit Menschen jeden Geschlechtes Jesus uns vorgelebt hat.

Ich freue mich auf viele Begegnungen, aufs Wiedersehen oder Kennenlernen bei unseren Angeboten!

Ihr / euer Männerseelsorger

Franz Snehotta



Tel. 0731 97059-43

E-Mail: franz.snehotta@bistum-augsburg.de

Fotos: Franz Snehotta / Männerseelsorge



- **Sieben – Kapellen – Radpilgertour:** 21. – 23.09.2026
Start in Offingen
- **„Filmreif“ – Montagskino für Männer**
Mo., 28. Sept. 2026, 19:00 Uhr, Nattenhausen
Anmeldung erforderlich
- **„Auszeit im Reich der 10 Tausender“ – Spirituelle Wanderwoche** auf dem Dreifaltigkeitsberg bei Spaichingen:
Mo., 12. – Fr., 16. Okt. 2026
- **„Genug ist genug“ – Seminartag zur Kunst des Aufhörens**
Sa., 31. Okt. 2026 in Roggenburg
mit Dr. Hubert Klingenberg, P. Roman Löschinger o. Praem



- **Kontemplation & Yoga im Advent:** Samstag, 7. Nov. 2026
im Bildungszentrum Roggenburg; 9:00 Uhr – 16:30 Uhr
- **„Filmreif“ – Montagskino für Männer**
Mo., 23. Nov. 2026, 19:00 Uhr, Nattenhausen.
Anmeldung erforderlich

- **75 Jahre Männerseelsorge im Bistum Augsburg:** Sa., 21. Nov. 2026
Wir feiern von 14:00 Uhr – 21:00 Uhr im Haus St. Ulrich in Augsburg. Herzliche Einladung!
- **„Warum Männer nicht ewig jung bleiben müssen“**
Seminar für ruhestandserfahrene Männer:
Mo., 30.11. – Mi., 02.12.2026, Leitershofen



- **Dreikönigs – Winterpilgern**
auf dem fränkisch - schwäbischen Jakobsweg
von Rothenburg/Tauber nach Schwäbisch Hall vom 3. – 5. Jan. 2027
- **„Mit Gespür für Schnee & Stille“: Meditative Schneeschuh – Tour**
Fr., 29. Januar 2027, 9:00 Uhr – 13:00 Uhr bei Ofterschwang / Allgäu

Ausführliche Informationen zu diesen und vielen weiteren Veranstaltungen finden Sie unter: www.maennerleben.org



**Samstag, 26.09.2026: 800 Jahre Sonnengesang -
franziskanische Impressionen unter freiem Himmel**

Ein Spazierweg am Nachmittag, Schwabenwies, Treffpunkt: Mindelburgweg

Samstag, 26.09.2026: "Pflege das Leben, wo du es antriffst"

Ein Spazierweg mit Hildegard von Bingen
St. Ottilien, Treffpunkt: Eingang Klosterkirche

**Freitag, 02.10.2026: 800 Jahre Sonnengesang -
franziskanische Impressionen unter freiem Himmel**

Ein Spazierweg am Nachmittag, Hohenwart, Oase Steinerskirchen

**Samstag, 10.10.2026, 9:30 Uhr - 16:30 Uhr: "Unsichtbare Brücken spannen"
(Rose Ausländer) - von der Kraft der Verbundenheit**

Frauenoasentag

Ort: Kloster Brandenburg
Dietenheim-Regglisweiler
Referentin: Sabine Feldmann, Frauenseelsorge
Kosten: 38 € (inkl. Mittagessen, Kaffee/Kuchen)
Anmeldung: Seelsorge-Außenstelle Neu-Ulm /Günzburg
E-Mail: bsa-nu@bistum-augsburg.de
Tel. 0731 97059-40



Foto: Dr. Ursula Schell

Obwohl es heute so viele Möglichkeiten zu Kommunikation und Beziehung gibt, wächst eigenartigerweise gleichzeitig die Erfahrung von Isolation und Einsamkeit. Wir sind vielfach bestens vernetzt, nutzen zahllose Kontakte, ohne jedoch das Gefühl zu haben, in echter leibhaftiger Verbundenheit zu leben. Gerade die Kraft der Verbundenheit aber stärkt unser Dasein, gibt ihm Sinn und Gewicht. Es ist diese Verbundenheit, die Rose Ausländer in ihrem Gedicht „Im Atemhaus“ beschreibt. Dort finden sich unsichtbare Brücken, die jede einzelne in ihrem Leben spannt – zu anderen Menschen, aber auch zur Schöpfung und zu Dingen.

Bei diesem Oasentag spüren wir mit literarischen, biblischen und kreativen Impulsen der Kraft der Verbundenheit nach, teilen unsere Gedanken, Erfahrungen und Hoffnungen. So dürfen die unsichtbaren Verbindungslinien in unserem Leben sichtbar werden.



Mittwoch, 14.10.2026: Kunstspaziergang für Frauen

Ein gemeinsamer Spaziergang durch die aktuelle Ausstellung zeitgenössischer Kunst;
Exerzitienhaus Leitershofen

Montag, 23.11.2026 und 14.12.2026: Miteinander Weihnachten entgegen...

mit Kreistänzen zum Weihnachtsoratorium

Haus St. Christophorus, Nonnenhorn, Gertrud-Maria Chupik, Tanzpädagogin

Freitag, 27.11.2026 – Sonntag, 29.11.2026: Zwischenraum

Kreative Zeit mit spirituellen Impulsen, Kath. Landvolkshochschule Wies, Steingaden

Eva-Maria Sedlmayr, Dörte Süberkrüb

Samstag, 05.12.2026: "Auf, lasst uns im Licht gehen!"

Bibelworkshop, Exerzitienhaus St. Paulus, Leitershofen

Kathrin Brockmüller, Direktorin des Katholischen Bibelwerks e. V.

Samstag, 12.12.2026: Innehalten und Weitergehen

Meditativer Tanznachmittag, Kath. Pfarrzentrum St. Hedwig Kempten

Sabine Feldmann, Frauenseelsorge, Michaela Schillinger, Tanzleitung

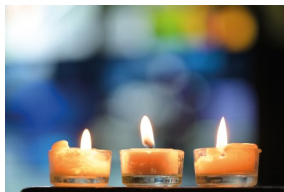


Foto: Dörte Süberkrüb

Freitag, 22.01.2027 – Sonntag, 24.01.2027

"Mein liebstes Wort heißt Du" (Rose Ausländer)

- von der Gabe der Freundschaft

Meditationswochenende, Bernried, Bildungshaus St. Martin

Dr. Elisabeth Thérèse Winter, Frauenseelsorge

Jutta Polder-Wehle, Atem- und Leibtherapeutin



Freitag, 29.01.2027: Willkommen, Lichtmess digital - online -

Referentinnen der Frauenseelsorge und des KDfB

Foto: Dörte Süberkrüb

Kontakt, Info und Anmeldung:

Elvira Blaha, Sabine Feldmann und Dr. Elisabeth Thérèse Winter

Referentinnen der Frauenseelsorge, Kappelberg 1, 86150 Augsburg

Tel. 0821 3166-2451; E-Mail: frauenseelsorge@bistum-augsburg.de

Alle unsere Angebote finden Sie unter: www.bistum-augsburg.de/frauen



Alleinerziehendenseelsorge

Liebe Mamas, liebe Papas,

seit mittlerweile fünf Jahren begleiten wir Alleinerziehende und ihre Kinder mit viel Freude und Kreativität. Neben der wertvollen Gemeinschaft und den vielfältigen Aktionen für Groß und Klein durften wir in dieser Zeit viele Single-Eltern erleben, die nach Trennung und Umbrüchen wieder neue Perspektiven entwickelt und ihr Leben mutig in die Hand genommen haben. Unser neues Programm soll Euch weiterhin Begegnungsräume eröffnen, die den Austausch in der Gemeinschaft fördern und Zeiten zum Durchatmen ermöglichen. Gleichzeitig möchten wir dabei unterstützen Euch selbst wahrzunehmen und zu entdecken, was bereits gelingt und was es noch braucht, um im Abenteuer Familie weiterzukommen. Eure Kinder bleiben dabei gut im Blick. Wir laden Euch ein, Euch mit allem, was war, ist und kommen wird, unter Gottes guten Segen zu stellen. Wir freuen uns auf Euch! Herzlich,

Eure Beate und Ursula

Kess erziehen® - Online! Kurs für getrennt/allein Erziehende
29.09., 06.10., 13.10., 20.10. und 27.10.2026

jeweils dienstags, 20:00 Uhr – ca. 22.00 Uhr - online -

Dieter Güntner, Kess-erziehen®-Referent, Supervisor und Vater von 3 Kindern

Worte, die uns leben lassen, Wochenende mit Kindern von 4 - 14 J.

Freitag, 23.10.2026, 18:00 Uhr - Sonntag, 25.10.2026, 13:00 Uhr

Hohenwart, Oase Steinerskirchen

Ein Licht weist den Weg, Adventswochenende mit Kindern von 4 - 14 J.

Freitag, 27.11.2026, 18:00 Uhr - Sonntag, 29.11.2026, 13:00 Uhr

Wertach, Kolping Allgäuhaus

Mit den Kleinen die Welt entdecken, Wochenende mit Kindern von 0 - 3 J.

Freitag, 22.01.2027, 17:00 Uhr - Sonntag, 24.01.2027, 13:00 Uhr

Wertach, Kolping Allgäuhaus, Dagmar Grallath, Familientherapeutin

Kontakt:

Beate Jahn und Ursula Radeck, Referentinnen der Alleinerziehendenseelsorge

Jutta Obermeier, Sekretariat; E-Mail: fs-alleinerziehende@bistum-augsburg.de

Tel. 0821 3166-2451; www.bistum-augsburg.de/alleinerziehende

Foto Kopfleiste: Alleinerziehendenseelsorge; Foto Text: Dörte Süberkrüb





**City
Seelsorge
Neu-Ulm**



Cityseelsorge Neu-Ulm

Begegnung, Gemeinschaft und besondere Momente:

Ein kleiner Rückblick:

- Open-Air-Gottesdienste im Botanischen Garten und auf der Glacisbühne
- Ladies Night mit Weintasting im Johanneshaus
- Aufführung des mobilen Theaterstücks „Irgendwas Irgendwie“

Ein kleiner Ausblick:

2. Oktober 2026: „Lange Nacht der Demokratie“

Filmnachmittag für Kinder, Jugendliche und Familien im Johanneshaus (gemeinsam mit dem Familienzentrum und dem Quartiersmanagement Neu-Ulm).

Glaubenskurs und der Workshop „Kochen & Mealprep“ voraussichtlich im November.

Aktuelle Termine und weitere Informationen finden Interessierte auf unserer Website.

20. Dezember: Adventssingen für Groß und Klein in der Kirche St. Johann Baptist.

5., 6. und 12. Dezember: Candlelight-Konzerte von Fever in Neu-Ulm.

Der Ticketverkauf hat bereits begonnen.

Jeden ersten Dienstag im Monat um 20 Uhr lädt die Neu-Ulmer Stadtoase zu einer **kostenlosen Yogastunde im Johanneshaus** ein.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach Yogamatte mitbringen und mitmachen.

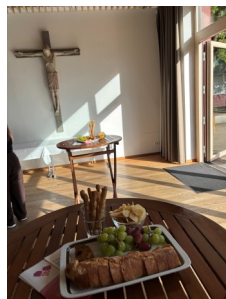


Foto: Sina Schäfer

Zeit für ein Gespräch?

Manchmal tut es gut, Gedanken, Sorgen oder Fragen mit jemandem zu teilen. Für Seelsorgegespräche oder Terminvereinbarungen können Sie sich jederzeit telefonisch oder per E-Mail an uns wenden.

Den richtigen Weg finden – mit unserem City-Ratgeber Neu-Ulm

Im City-Ratgeber auf der Website der Cityseelsorge finden Sie eine Übersicht über kirchliche und soziale Angebote in und um Neu-Ulm. Das hilft Ihnen, das zu finden, was Sie brauchen – sei es Beratung, Unterstützung, Freizeitangebote, Seelsorge oder Möglichkeiten zum günstigen Einkaufen.

Haben Sie Lust, uns mit Ideen oder tatkräftiger Hilfe bei Veranstaltungen zu unterstützen oder als Fotograf/-in auf Veranstaltungen mitzuwirken? Kontaktieren Sie uns gern!

Kontakt:

E-Mail: cityseelsorge.neu-ulm@bistum-augsburg.de; Instagram: @cityseelsorge.neuulm

Pfarramt Zentralbüro St. Johann Baptist, Johannesplatz 4, 89231 Neu-Ulm

Tel: 0731 97059-0; E-Mail: cityseelsorge.neu-ulm@bistum-augsburg.de

GO DEEPER

Ein Geheimnis schlummert in Dir ...



Katholische Jugendstelle Weißenhorn



Das sind wir – die Katholische Jugendstelle Weißenhorn!

Genauer von links nach rechts: Anita Groß (Verwaltungsangestellte), Lisa Schöner (Dekanatsjugendseelsorge), Johanna Denking (Jugendreferentin) und Pater Arnold Ndiwa (Jugendseelsorger).

Was sind unsere Aufgaben?

Zum einen unterstützen wir die Jugendarbeit in den Pfarreien der Dekanate Neu-Ulm und Günzburg. Dabei ist vieles möglich: von Jugendgottesdiensten bis hin zu Ministrantentagen oder jugendgemäßen Kooperationsveranstaltungen, wie beispielsweise der Jugendtag. Hier können Jugendliche und Minis in den PGs einen Tag voller Spiel & Spaß, Workshops, Zeit mit Gott und einem schönen Abschluss mit Grillen oder Musik verbringen.

Zum anderen bilden wir jedes Jahr Jugendleiter aus und möchten die Jugendlichen untereinander vernetzen. Dies geschieht beim jährlichen Ministrantenfußballturnier, bei größeren Jugendfreizeiten, Jugendgebetsabenden wie der Holy Hour oder Musikveranstaltungen, wie der Kulturnacht in Weißenhorn. Für Schulen bieten wir Projekttag und Tutorenschulungen an. Unser Arbeitsfeld ist vielfältig und der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

All das tun wir unter dem Motto „Go Deeper“, was bedeutet, dass wir zunächst einmal die Jugendlichen mit ihren ganz persönlichen Fragen ernst nehmen, sie sehen und ihnen zuhören. Darüber hinaus möchten wir ihnen in unseren Veranstaltungen Raum bieten, tiefer zu gehen und tragfähige Antworten auf ihre Fragen zu finden, wie z.B.: „Wie kann ich mich selbst annehmen? Kann der Glaube an Gott mir helfen, mich selbst zu finden? Wo möchte ich hin in meinem Leben? Wie kann ich Glauben im Alltag leben und eine Gottesbeziehung aufbauen?“.

GO DEEPER

Ein Geheimnis schlummert in Dir ...



Katholische Jugendstelle Weissenhorn

Dabei geben wir keine vorgefertigten Antworten vor, sondern machen uns mit den Jugendlichen gemeinsam auf die Suche.

Wir haben für die Jugendlichen, als auch für die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendarbeit, gerne ein offenes Ohr. Sollte Ihnen also die Jugendarbeit am Herzen liegen, Ihnen ein Anliegen unter den Nägeln brennen oder möchten Sie etwas in Ihrer Pfarrei starten, dann scheuen Sie sich nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der Katholischen Jugendstelle Weissenhorn



Kontaktdaten:

Web: www.jugendstelle-weissenhorn.de; Tel. 07309 41337

E-Mail: jugendstelle-weissenhorn@bistum-augsburg.de

Jugendstelle on Instagram:  @justgodeeper - Come and be part of it!

Veranstaltungshinweise:

- 14.11.2026: Diözesaner Weltjugendtag in Mindelheim
- 12/2026: Ministrantentag für alle Minis der Dekanate Neu-Ulm und Günzburg
- 01/2027: Ministrantenfußballturnier Vorentscheid für die Dekanate Neu-Ulm und Günzburg
- Ab 01/2027: neue Kursreihe für die Jugendleiterschulung



Weiter Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.jugendstelle-weissenhorn.de

Newsletter:

Über unsere Homepage können Sie unseren Newsletters abonnieren.

Sie erhalten dann alle 6 - 8 Wochen unsere aktuellen Veranstaltungshinweise per E-Mail übersandt.

Fotos/Grafik: Katholische Jugendstelle Weissenhorn, Bischöfliches Jugendamt Augsburg



Für Ehrenamtliche in Leitungsfunktion: Kompetent leiten - Intervallkurs 2026/2027

Grundlagenmodul: 16. – 17.10.2026 in Leitershofen, Exerzitienhaus St. Paulus

Auswahlmodule: 16.01.2027, 13.03.2027 und 10.04.2027

Der Kurs bietet Ihnen Grundlagen für ein christlich motiviertes und synodales Leitungshandeln, z.B.: Rolle und Aufgaben von Leitung, Kommunikation und Präsentation, Moderation und Konfliktbearbeitung und Konzeptionelles Arbeiten und Gewinnung von Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Auf dem Grundlagenmodul bauen alle weiteren Auswahlmodule auf.



Bild: Gerd Altmann, pixabay

Weitere Infos unter: www.pastorale-grunddienste.de/kompetent-leiten

Bleib am Ball – Kollegiale Beratung Online-Fortbildung für alle Interessierten am 05.10.2026 um 19:30 Uhr

Weitere Infos unter: www.pastorale-grunddienste.de/termine/kollegiale-beartung/

Diözesaner Tag für Engagierte in Kindergottes- dienstteams

**Sa. 26.09.2026
09:30 Uhr – 16:30 Uhr
im Haus Sankt
Ulrich, Augsburg**



Michael Fischer-Art (Bild) /Peter Weidemann (Foto) In: Pfarrbriefservice.de

Werdet aktiv in verschiedenen Workshops mit vielen Ideen, Methoden und Anregungen für kreative, mitreißende und geistreiche Gottesdienste für (fast) alle Anlässe.

Weitere Infos unter: www.pastorale-grunddienste.de/kindergottesdienstteamstag



Familiengottesdienst in der Gemeinde – mitreißend und kreativ

10.10.2026, 10:00 – 16:00 Uhr und 23.10.2026 16:00 – 20:00 Uhr im Pfarrzentrum Mühlried, Griesweg 25 a, 86529 Schrobenhausen-Mühlried mit Stefanie Hauke und Pfarrer Max Bauer
In der zweiteiligen Veranstaltung widmen wir uns Fragen nach einer fundierten Planung und Durchführung. Wie kann das Wort Gottes zeitgemäß und alltagstauglich transportiert werden. Weitere Infos unter: www.pastorale-grunddienste.de/mit-frohem-herzen-feiern

Erzählfenster zum Himmel öffnen – Kamishibai als lebendige Methode für religiöses Erzählen, Staunen und Verstehen

28.10.2026 von 19:00 – 21:30 Uhr, Pfarrei „Zu den Heiligen Engeln“ in Landsberg am Lech mit Agnes Dachs
In dieser Fortbildung entdecken die Teilnehmenden das Kamishibai als kreatives Werkzeug für religiöse Bildungsarbeit in Gemeinde, Kita und Schule.

Weitere Infos unter: www.pastorale-grunddienste.de/erzaehlfenster-zum-himmel-oeffnen-mit-kamishibai/



Foto: Stefanie Hauke

Glaubende angefragt - ONLINE 12.10.2026
oder vor ORT
mit Michaela Wuggazer

Ob im Urlaub abends an der Bar, im Zug, bei der Arbeit oder bei einem Familienfest: Immer öfter werden Engagierte in unserer Kirche aus ihrem Umfeld angefragt: „Gehst du noch sonntags in die Kirche?“, „Was hält dich da? Ich bin raus.“, „Du bist doch katholisch, was sagst du denn zu ...?“ Wie höre ich gut hin? Wie reagiere ich? Wie rede ich von meinem Glauben? Wir wollen ein Übungsfeld eröffnen. Sie können für Ihr Dekanat Trainingseinheiten vor Ort buchen oder Sie können digital hineinschnuppern. Der Link zu Teams wird Ihnen nach der Anmeldung zugeschickt. Weitere Infos unter: www.pastorale-grunddienste.de/nicht-egal/



Bildrechte: Pastorale Grunddienste

Save the Date:

Kurs zur Ausbildung von Gottesdienstbeauftragten „Vielfältig Gottesdienst feiern“
in der PG Jettingen-Scheppach. Infoabend am 30.09.2026 um 19:30 Uhr im Franziskushaus



Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

25 Jahre Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaft und junge Familien Neu-Ulm

Im Herbst dieses Jahres dürfen wir ein besonderes Jubiläum feiern: Die Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaft und junge Familien in Neu-Ulm des Sozialdienstes katholischer Frauen (SKF) Augsburg besteht seit 25 Jahren. Seit einem Vierteljahrhundert begleiten wir Frauen, Paare und Familien in unterschiedlichsten Lebenssituationen – verlässlich, wertschätzend und mit offenem Ohr.

In dieser Zeit haben sich gesellschaftliche Bedingungen und familiäre Herausforderungen stark verändert. Geblieben ist jedoch der Wunsch vieler Menschen nach Orientierung, Unterstützung und einem geschützten Raum für Gespräche. Unsere Beratungsstelle versteht sich deshalb seit jeher als Anlaufstelle für werdende Eltern, Mütter, Väter und Familien mit kleinen Kindern. Besonders wichtig ist uns dabei, Menschen in belastenden Situationen zu stärken und gemeinsam Perspektiven zu entwickeln.

Anlässlich unseres Jubiläums zeigen wir im Herbst die Ausstellung „**faces of moms**“. Die Ausstellung rückt Mütter mit ihren ganz persönlichen Geschichten in den Mittelpunkt. Sie macht sichtbar, wie vielfältig Mutterschaft heute gelebt wird – mit all ihren Freuden, Herausforderungen, Hoffnungen und Belastungen. Die porträtierten Frauen erzählen ehrlich und eindrucksvoll von ihrem Alltag und laden dazu ein, genauer hinzuschauen.

Mit der Ausstellung möchten wir nicht nur auf die Lebensrealitäten von Müttern aufmerksam machen, sondern auch Raum für Begegnung, Austausch und gesellschaftlichen Dialog schaffen. Gerade in einer Zeit, in der Familien vor vielen Herausforderungen stehen, möchten wir ein Zeichen für Wertschätzung, Solidarität und Unterstützung setzen.

Die Ausstellung wir vom 2. – 12. November in unseren Räumen, im Eingangsbereich der Pfarrei und im Familienzentrum in Neu-Ulm stattfinden.

**Katholische Beratungsstelle für
Schwangerschaft und junge Familien**
Johannesplatz 2, 89231 Neu-Ulm

Tel. 0731 86133

E-Mail: neu-ulm@skf-augsburg.de

www.skf-schwangerenenberatung.de

Foto Text: © www.sandsackfotografie.de

Fotos Kopfleiste: SKF Augsburg





Das Familienzentrum Neu-Ulm ist eine zentrale Anlaufstelle für Kinder, Familien und Alleinlebende im Stadtgebiet Neu-Ulm. Bündelung von Informationen, Vermittlung an passgenaue Beratungsstellen, vielfältige Projekte und die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements zeichnen die Arbeit des Familienzentrums aus. Das Angebot reicht von Eltern-Kind-Gruppen über Frauenfrühstück, Lese- und Lernpatenschaften bis hin zum Deutschkurs für Erwachsene.

Träger des Familienzentrums sind der Caritasverband für die Region Günzburg und Neu-Ulm e.V. und das Diakonische Werk Neu-Ulm e.V. Finanziert wird das Familienzentrum von der Stadt Neu-Ulm.



Lernpaten für Kinder und Jugendliche gesucht

Schon seit mehreren Jahren setzt sich das Familienzentrum mit seinem Projekt Lernpaten für die Chancengleichheit von benachteiligten Kindern und Jugendlichen ein, denn leider erleben nicht alle Schülerinnen und Schüler die notwendige Unterstützung von ihren Eltern.

Aufgaben:

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Lernpaten reichen von der Hilfe bei der Erledigung der Hausaufgaben, das üben von Textverständnis, Vorbereitung für Schulaufgaben bis hin zur Verbesserung der Sprachkenntnisse.

Zeitlicher Umfang:

Der zeitliche Umfang richtet sich nach den Kapazitäten der potenziellen Ehrenamtlichen, beträgt aber in der Regel **1 - 2 Stunden pro Woche**.

Voraussetzungen:

Freude am Umgang mit Kindern, Offenheit für andere Kulturen, Einfühlungsvermögen und Geduld, sowie ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis.

Die Treffen finden im Familienzentrum Neu-Ulm statt oder in der Grundschule Stadtmitte. Neben einer festen Ansprechpartnerin bietet das Familienzentrum Versicherungsschutz, Fortbildungen und Dankeschön-Aktionen für die Ehrenamtlichen.

Familienzentrum Neu-Ulm, Kasernstraße 54, 89231 Neu-Ulm

☎ 0731 6030991; ✉ info@familienzentrum-neu-ulm.de; 🌐 familienzentrum-neu-ulm.de

Fotos Kopfleiste: Familienzentrum Neu-Ulm



Foto: Melanie Ehteler

Religions- und Weltanschauungsfragen



Religions- und Weltanschauungsfragen

Der Fachbereich **Religions- und Weltanschauungsfragen** und die KEB laden mit der Abteilung Schule und Religionsunterricht und der AV-Medienzentrale ein zum Studientag:

„Altes Erbe – neuer Geist? Bräuche im Spannungsfeld von Volksfrömmigkeit und Zeitgeist“

Rauhnächte, Räucherrituale, Sonnwendfeiern, etc.
– Bräuche erleben derzeit eine neue Popularität,
nicht nur als kulturelles Erbe, sondern auch als
spirituelle Ressource.

Dabei zeigen sich unterschiedliche Deutungen:
von gewachsener christlicher Volksfrömmigkeit bis hin zu esoterischen oder neuheidnischen
Umdeutungen.

Zwei Studientage laden ein, kulturelle und religiöse Entwicklungen unserer Region neu zu verstehen, sie theologisch einzuordnen und sensibel wahrzunehmen – zwischen Wertschätzung – von Tradition und kritischer Klärung. Wo liegen die Wurzeln unserer eigenen anlassgebundenen Traditionen und Rituale? Was unterscheidet die Gnadenorientierung christlicher Bräuche von einem „Ich muss und kann selbst etwas tun“ der Esoterik?

Dabei geht es auch um eine theologisch verantwortete Praxis vor Ort: Wie ist mit Entwicklungen wie etwa „Lichterfest“ statt Martinsfeier umzugehen? Wo sind klärende Abgrenzung, wo kreative Umdeutung und wo eine bewusste christliche Profilierung angezeigt? etc.



Referentinnen: **Dr. Judith Bodendörfer**, Religionswissenschaftlerin, wissenschaftliche Referentin der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen
Wibke Reimer, Europ. Ethnologin, Kulturamtsleiterin beim Bezirk Schwaben

Wann: **Samstag, 21. Nov. 2026:** von den Rauhnächten bis zur Sommersonnwend
und Samstag, 6. März 2027: von Erntedank bis Weihnachten
jeweils 9:30 Uhr - 15:00 Uhr

Wo: **Haus St. Ulrich, Augsburg** und online
Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Nähere Infos: **Fachbereich Religions- und Weltanschauungsfragen**
E-Mail: weltanschauung@bistum-augsburg.de; Tel. 0821 3166-6613
und auf www.bistum-augsburg.de/weltanschauung

Foto: pixabay, Autor: SuperHerftigGeneral Link: <https://pixabay.com/de/photos/baum-halloween-rauhnacht-geist-2286510/>



Türöffner-Kurse: Grundfragen des Lebens – Bibel – Gebet – Zeugnis über den Tod hinaus; Türöffner-Abend: Kurzformat für Eltern

Die „Türöffner-Kurse“ der Abteilung Evangelisierung sind ein Angebot für alle, die immer wieder neu die Tür des Glaubens öffnen möchten. Es handelt sich um ein kurzes und kompaktes Format. Wir begleiten Sie an drei Abenden in Ihrer Pfarrgemeinde durch Impulse, Austausch und Gebet.

Neu im „Sortiment“ ist das Thema „Zeugnis über den Tod hinaus“, der Hintergründe und Praxis unserer christlichen Kultur von Tod und Trauer, ausgehend von Jesu Tod und Auferstehung, erklärt. Leitung: Nicole Seibold, theologische Referentin



Anmeldung, Kontakt und Information: Tel. 0821 3166-3124

E-Mail: nicole.seibold@bistum-augsburg.de

Foto Tür: Collage aus zwei Bildern von Shutterstock

www.evangelisierung-augsburg.de

Gotteserfahrungen. Studentag der Abteilung Evangelisierung

Termin: Samstag, 30.01.2027, 9:00 Uhr - 17:00 Uhr im Maria-Ward-Gymnasium Augsburg

Menschen haben zu allen Zeiten Gott erfahren. Was haben sie erlebt, was hat sich verändert? Wie können wir heute Gott erfahren bzw. von Gotteserfahrungen erzählen?

Prof. Dr. Franz Sedlmeier sowie Dr. Andreas Schmidt nehmen uns mit auf eine Reise in die Heilige Schrift bzw. die Welt der Gotteserfahrungen. Zudem erwarten Sie Workshops, die das Thema weiter entfalten. Im gemeinsamen Gebet bitten wir um Gottes Nähe und Glaubensbestärkung. Informationen und Anmeldung: ab Oktober 2026 (siehe unten).

Materialien zum Betrachten und/oder Bestellen:

Novene zur Knotenlöserin, Novene zum Heiligen Ulrich, Pfingstnovene
Broschüre mit Erklärungen und Texten zur Heiligen Messe, die pro
Gemeinde personalisiert und in den Kirchen ausgelegt werden können.
Hilfen und Erlebnisberichte zur Heiligen Beichte

**Novenen | Bibelimpulse | Katechesen - Evangelisierung Augsburg
(evangelisierung-augsburg.de)**



Foto Bibel: Pixabay

EVANGELISIERUNG - JUGEND - BERUFUNG PeutingerstraÙe 5, 86152 Augsburg

Tel. 0821 3166-3121 / 3131; evangelisierung@bistum-augsburg.de

Abonniere unseren Newsletter: www.evangelisierung-augsburg.de

Erziehungsberatung – Unterstützung für Familien in herausfordernden Zeiten



Foto: M. Hofmaier

Im Familienalltag läuft nicht immer alles rund. Manchmal weint ein Baby stundenlang und lässt sich kaum beruhigen. Oder ein Kindergartenstart dauert länger, als man gehofft hat.

Vielleicht hat ein Schulkind Schwierigkeiten, Freundschaften zu schließen oder sich an Regeln zu halten. Manche Jugendliche ziehen sich zurück und wirken plötzlich unerreichbar. Und manchmal stehen Eltern vor großen Entscheidungen, etwa bei einer Trennung.

In all diesen Situationen müssen Eltern, Kinder und Jugendliche nicht allein bleiben. Die KJF Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung im Landkreis Neu-Ulm bietet kostenlos Unterstützung, wenn der Familienalltag herausfordernd wird oder Fragen auftauchen, auf die man selbst keine Antwort findet. Ziel der Beratung ist es, Familien zu stärken, Lösungen zu finden und den Alltag wieder entspannter zu gestalten. Die Themen sind dabei so vielfältig wie das Familienleben selbst:

- **Erziehungsfragen.** Unterstützung bei Unsicherheiten im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, bei auffälligem Verhalten oder Entwicklungsfragen.
- **Familiäre Herausforderungen.** Hilfe bei Konflikten, Trennungssituationen oder schwierigen Veränderungen im Familienalltag.
- **Persönliche Belastungen von Kindern und Jugendlichen.** Gespräche über Ängste, Stress, Streit mit Freunden oder Probleme in der Schule.
- Jugendliche können sich übrigens auch **ohne Wissen der Eltern** beraten lassen.

Dazu bieten wir Einzelberatungen, Familiengespräche, aber auch verschiedene Gruppenangebote für Kinder, Jugendliche und Eltern (z.B. „Kinder im Blick“ für Eltern in Trennungssituationen) an.

Familien können sich am Standort Neu-Ulm unter Tel. 0731 76050 und am Standort Illertissen unter Tel. 07303 901810 über Gruppenangebote informieren oder zu einer unverbindlichen Beratung anmelden.

Aktuelle Kurstermine finden Sie auch auf unserem Instagram-Feed:



@KJF_NEU_ULM_FAMILIENBERATUNG

Neue „Kinder im Blick“ – Kurse 2027

Unterstützung erhalten Familien in Trennungssituationen schon viele Jahre lang in unserer Erziehungsberatungsstelle. Den Eltern werden Einzelgespräche sowie gemeinsame Gespräche angeboten. Kinder erhalten Hilfe im Einzelkontakt sowie im Rahmen spezieller Kindergruppen.

Sehr gute Erfahrungen in der Unterstützung betroffener Eltern machen wir mit dem Elterntraining „Kinder im Blick“. Dabei geht es darum, wie Eltern die Beziehung zu ihrem Kind vor und nach der Trennung positiv gestalten können. Zudem lernen sie Möglichkeiten kennen, ihren eigenen Stress abzubauen.

Schließlich geht es in den letzten der 6 - 7 Kurseinheiten um konkrete Hinweise und Übungen zur Verbesserung der elterlichen Kommunikation. Das entlastende an den Rahmenbedingungen ist, dass die Eltern nicht zusammen denselben Kurs besuchen, sondern wenn möglich an zeitlich nah zusammenliegenden Kursen teilnehmen.



Bildrechte: KJF Augsburg

Neue Abendkurse beginnen am:

19. Januar 2027 in Krumbach und am 08. April 2027 in Leipheim.

Außer 15 € für Kursunterlagen und kleinem Imbiss entstehen keine Kosten.

Zusätzliche Infos für Interessierte und Anmeldung ist an beiden Standorten möglich.

KJF Erziehungs-, Jugend- & Familienberatung Leipheim:

Tel. 08221 20678-0; E-Mail: eb.guenzburg@kjf-soziale-angebote.de

Krumbach:

Tel. 08282 3936; E-Mail: eb.krumbach@kjf-soziale-angebote.de

Seniorenberatung Neu-Ulm / Sozial- und Lebensberatung der Caritas GZ und NU e.V.

Bei der **Seniorenberatung der Caritas** können sich ältere Menschen und ihre Angehörigen, Institutionen und Interessierte zu Themen des Älterwerdens – beispielsweise über sozialrechtliche Leistungen, unterstützende Dienste, Pflege, Wohnen im Alter sowie über Freizeit-, Bildungs- und Kulturangebote informieren.

Lebensqualität im Alter ist ein wesentliches Anliegen der Seniorenberatung der Caritas. Die Menschen sollen dabei unterstützt werden, selbstbewusst und nach den eigenen Wünschen, Fähigkeiten und Bedürfnissen ihr Leben zu gestalten. Die Seniorenberatung unterliegt der Schweigepflicht und ist natürlich kostenlos.

Kontakt:

Seniorenberatung Neu-Ulm

Ansprechpartner: Robert Kugelman, M.A.

Heinz-Rühmann-Straße 7

89231 Neu-Ulm

Tel.: 0731 9807882

E-Mail: albertinum@caritas-neu-ulm.de

www.caritas-neu-ulm.de



Foto: Robert Kugelman

Bildrechte: Caritasverband NU-GZ

Sozialberatung des Caritasverbandes für die Region Günzburg und Neu-Ulm e.V.

Die allgemeine Sozial- und Lebensberatung ist die Basis aller Beratungsstellen und steht Menschen in Not- und schwierigen Lebenslagen offen. Wir beraten und vermitteln ggf. an weitere Fachdienste. Es werden nachhaltige Lösungswege gesucht und weiterführende Hilfen aufgezeigt. Die Beratungen sind kostenlos und können nur nach vorheriger Terminvereinbarung stattfinden.

Fallbeispiel

Eine Frau, frisch getrennt, Mutter von zwei Kindern, 2 und 7 Jahre alt, das ältere Kind pflegebedürftig, kommt in die Beratung. Sie ist nach der Trennung bei ihren Eltern untergekommen, was aber keine langfristige Lösung darstellt. Der Ehemann wohnt weiterhin in der ehemals gemeinsamen Mietwohnung. Finanziell ist sie, da sie sich um die Kinderbetreuung und Care Arbeit gekümmert hat, abhängig von diesem. Sie besitzt ein eigenes Konto, auf das das Kindergeld eingeht. Im Gespräch stellt sich heraus, dass die Klientin selbst seit der Geburt des letzten Kindes unter Depressionen leidet.

Zuerst werden in der Beratung nun Anträge gestellt, um die finanzielle Not aufzufangen (z.B. Bürgergeld, Unterhaltsvorschuss). Es wird über weitere Leistungen (z.B. Leistungen für Bildung und Teilhabe, Tafel, Kulturtafel, Kleiderkammer, Möbellager) aufgeklärt. Auch über die wichtige juristische Beratung (Trennungsunterhalt, Umgang, Finanzen allgemein) wird informiert. Es werden Ideen gesammelt, wie sie eine Wohnung finden kann. Ihr wird Unterstützung mit dem pflegebedürftigen Kind aufgezeigt (z.B. EUTB, Verfahrenslotsen). Auch Unterstützung für den Alltag mit dem jüngeren Kind (z.B. Koki). Für sie selbst wird noch in der Beratung ein Termin beim sozialpsychiatrischen Dienst vereinbart. Die Angebote für Alleinerziehende beim Familienstützpunkt werden ebenso aufgezeigt.

An diesem Fall wird deutlich, dass es sehr viele sehr gute Angebote gibt, die Menschen aber darauf aufmerksam gemacht werden müssen. Allerdings kann es auch noch so viele Stellen geben, die objektiv gesehen helfen können, aber wenn die Klienten es nicht schaffen, die vielen unterschiedlichen Termine wahrzunehmen, sich jedes Mal aufs Neue zu öffnen, dann benötigt es eine Basisberatungsstelle, in der alles zusammenläuft – die Sozialberatung. Auch werden die Menschen dort bis zur Bewilligung von Anträgen begleitet, wenn das nötig ist, denn in den meisten Fällen reicht es nicht aus, nur Anträge zu stellen. Oft benötigen die Klienten Hilfe beim Beibringen der Unterlagen, die für die Anträge gebraucht werden.

Es geht also auch darum, herauszufinden, was ist - in diesem konkreten Fallbeispiel - genau für diese eine Frau gut, was kann sie überhaupt gerade leisten, wo sind die Prioritäten, welche Ressourcen hat sie. Auch kann sich im Laufe der Zeit die Lebenssituation erneut ändern und andere Hilfe nötig werden (z.B. Wohngeld, Kinderzuschlag, Kinderbetreuung, Unterlagen für neuen Arbeitgeber...).

Sozialberatung Landkreis Günzburg, Elisabeth Kungl

E-Mail: elisabeth.kungl@caritas-guenzburg.de

Tel. 08221 3676-14, 08221 3676-0

Hauptbüro: Günzburg, Postgasse 1; Außensprechstunde

(2 Mal pro Monat): Krumbach, Bürgerhaus, Heinrich-Sinz-Straße 18

Foto: Elisabeth Kungl, Bildrechte Caritasverband Günzburg/ Neu-Ulm



Sozialberatung Landkreis Neu-Ulm, Johanna Bossa

E-Mail: johanna.bossa@caritas-neu-ulm.de

Tel. 0731 9709570

Hauptbüro: Neu-Ulm, Heinz-Rühmann-Straße 7; Außensprechstunde

(jeden 2. Donnerstag): Illertissen, Benefiziatenhaus, Hauptstraße 16

www.caritas-guenzburg.de

Foto: Johanna Bossa, Bildrechte Caritasverband Günzburg/ Neu-Ulm



Fachbereich Kirche und Umwelt



Kirche und Umwelt

Augsburg mit dem Herzen, bar jeder Vernunft

Mittwoch, 30.09.2026, 18:00 Uhr – Treffpunkt ab 17:45 Uhr Rotes Tor/Spitalgasse

Für diesen theatralen Spaziergang durch die Augsburger Altstadt schlüpft der Schauspieler Florian Kreis in die Rolle eines Franziskaners. Vor 800 Jahren sind die ersten von ihnen in Augsburg angekommen. Mit szenischen Inhalten, Lesungen und erlebnispädagogischen Elementen folgen wir ihrer Botschaft und ihren Spuren. Lassen Sie sich bei diesem Spaziergang auch für Ihren Alltag inspirieren. Dieses Angebot wird gemeinsam mit der KEB angeboten.

Anmeldung: info@keb-augsburg.de, Weitere Infos: **Für Sie von uns - Bistum Augsburg**

„Klimaschutz rund um den Kirchturm“

Im Herbst setzen wir die Online-Veranstaltungen „Klimaschutz rund um den Kirchturm“ fort. Sie dienen dem Austausch darüber, wie wir als Kirchen zum Klimaschutz und zur Bewahrung der Schöpfung beitragen können. An diesem ökumenischen Projekt sind etliche Bistümer und Landeskirchen beteiligt.

Weitere Infos: **Für Sie von uns - Bistum Augsburg**



Der heilige Franziskus und die Vögel

Samstag, 10.10.2026, 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Basilika St. Ulrich und Afra in Augsburg

Bei dieser Veranstaltung geht es auf den Turm der Basilika St. Ulrich und Afra. Mit etwas Glück können wir von dort oben Zugvögel beobachten. Den ersten Teil der Veranstaltung bilden zwei Impulse: Zunächst stellt uns **Karl-Georg Michel (Umweltbeauftragter & Kirchenführer)** die Basilika aus einem schöpfungsspirituellen Blickwinkel vor; er ist in der Pfarrgemeinde ehrenamtlich engagiert und bietet dort unter anderem Kirchenführungen an.

Ebenfalls spirituellen Fragen gewidmet ist danach ein Impuls des

Ornithologen Thomas Hart-Müller über den heiligen Franziskus und die Vögel.

Anschließend besteigen wir dann den Turm. Dort oben gibt es auch einen Wanderfalkenhorst. Für die Besichtigung zu empfehlen ist ein Fernglas. Die Turmbesteigung erfolgt auf eigenes Risiko. Bitte denken Sie an trittsicheres Schuhwerk und wetter- und vor allem windfeste Kleidung. In Zusammenarbeit mit der KEB. Kosten: 10 €. Anmeldung erforderlich bis Freitag, 2. Oktober.



Foto: Dr. Karl-Georg Michel

Anmeldung, Kontakt und Informationen:

Dr. Karl-Georg Michel (Umweltbeauftragter); Tel. 0821 3166-2561

E-Mail: kirche.umwelt@bistum-augsburg.de; www.bistum-augsburg.de/kirche-umwelt

Bildrechte Grafik Kopfzeile und Text: Kirche und Umwelt

ABTEILUNG WELTKIRCHE



Weltkirche

110 Jahre Weltkirche im Bistum Augsburg

Zusammen genommen sind es in diesem Jahr 110 Jahre, in denen die 3 weltkirchlichen Einrichtungen, Abteilung Weltkirche, Aktion Hoffnung und Bischöflicher Hilfsfonds Eine Welt aktiv sind – 52 sind es bei der Abteilung Weltkirche, 40 bei der Aktion Hoffnung und 18 beim Hilfsfonds.



Aus diesem Anlass laden alle 3 Akteure ein zu einem Jubiläumsfest. **Am 3. Oktober 2026** soll in der Zeit von 12:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr mit Gästen der Weltkirche und vielen Aktiven und auch Interessierten diesem Anlass mit einer kleinen „modischen“ Zeitreise gedacht werden.

Infos und Anmeldung unter: <https://www.aktion-hoffnung.de/110-jahre-weltweites-engagement>

Grafik: Aktion Hoffnung

„Freiwilligenjahr“ im Ausland für junge Menschen

Der Bereich Weltfreiwilligendienst in der Abteilung Weltkirche bietet über das Projekt „Weltwärts“ für junge Menschen ab 18 Jahren einen Einsatz für 12 Monate in Peru, Chile, Tansania, Litauen und Rumänien an. Vom **20.11. bis 22.11.2026** findet im Tagungshaus der Franziskanerinnen in den Regens-Wagner-Stiftungen Erzbischof-Stimpfle-Str. 1, Dillingen wieder ein Einführungs- und Kennenlernwochenende statt.

Die genauen Infos z.B. auch zu den Projektstellen sind zu finden unter:

www.weltfreiwilligendienst-augsburg.de

Anmeldeschluss für einen Einsatz ist der 01.11.2026.



Foto: Freiwilligendienst Augsburg

Eröffnung der Sternsingeraktion 2027 im Bistum Augsburg

Voraussichtlich am 29. Dezember 2026 findet zusammen mit Bischof Bertram Meier die diözesane Eröffnung der Sternsingeraktion 2027 statt. Ein Ort dafür wurde von den Organisatoren Abteilung Weltkirche, BDKJ und Bischöfliches Jugendamt-Ministrantenpastoral noch nicht festgelegt.

Das Thema lautet: **„Gutes Essen, starke Kinder – Sternsingen für gesunde Ernährung“.**

Das Beispielland ist Guatemala. Bitte den Termin schon mal vormerken!

Foto Kopfzeile: Weltkirche

Der Fachbereich Älter Werden im Bistum Augsburg bietet für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende in der Seniorenarbeit in Pfarrgemeinden, aber auch in Betreuung und Pflege verschiedene Fortbildungsmöglichkeiten an. Dazu finden Sie auf unserer Homepage: www.seniorenpastoral.de verschiedene Materialien für Ihre Arbeit zum Bestellen oder zum kostenlosen Herunterladen. Außerdem können Sie unsere Referentinnen für Einkehrtage, Vorträge und Fortbildungen im Rahmen der Senioren- und Betreuungsarbeit anfragen.

Kreativität trifft Biografie: Meine Lebensgeschichte sichtbar machen

Im einfachen TUN mit den Händen werden verschiedene Materialien bearbeitet. Werke entstehen, die von meinem Leben in einer besonderen Weise erzählen.

1. Lebensbretter - Gestaltung eines Schwartlings
2. Lebensmosaik - Mosaikarbeit mit Tiffanysherben
3. Ein „verrücktes“ Lebensbuch - Papierarbeit mit Kleben und Malen

Termin: 11./12.09.2026, Freitag, 14:30 Uhr - Samstag, 17:00 Uhr

Ort: Exerzitienhaus St. Paulus Leitershofen

Kosten: 180 €

Referentin: Gabriele Schlüter

Erwachsenenbildnerin, Werkpädagogin, Gestaltpädagogin, Künstlerin

Leitung: Rita Sieber, Gemeindereferentin Altenseelsorge

Leben erinnern - Biografisches Schreiben: „Bitte gib mir nur ein Wort“

Dabei geht es darum, ganz bewusst auf das eigene Leben zu schauen und Ereignisse, Erfahrungen und persönliche Entwicklungen und Pläne festzuhalten. Wir werden nach verschiedensten Methoden selber schreiben und der Wirkung von Texten, etwa in unseren eigenen Poesiealben nachspüren.

Termin: 13.11.2026, 9:00 Uhr - 17:00 Uhr

Ort: Exerzitienhaus St. Paulus

Kosten: 60 €

Leitung: Rita Sieber, Gemeindereferentin Altenseelsorge

Referentin: Johanna Maria Quis, Rita Sieber

Anmeldung: bis 30.10.2026



Bildrechte: Rita Sieber

Achtsam und respektvoll miteinander umgehen - Schulung zum Thema Prävention in der Seniorenarbeit

2026 arbeiten wir mit Ihnen zum Thema Prävention anhand eines Wimmelbildes „Altenhilfe“. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen sensibilisiert werden für einen achtsamen und respektvollen Umgang miteinander.

Termin: 01.10.26, 17:00 Uhr - 20:00 Uhr
Ort: **ONLINE** - Der Link wird Ihnen eine Woche vorher zugesandt.
Referentinnen: Silvia Bauer, Präventionsfachkraft
 Anna Lottes, Pastoralreferentin
 Kostenfreie Teilnahme



Bildrechte: Prävention im Bistum Augsburg

Fachtag Palliative Geriatrie Mir tut alles weh - Gesichter des Schmerzes am Lebensende

Viele Menschen müssen sich am Lebensende mit verschiedenen schmerzhaften Erfahrungen auseinandersetzen. Wie besonders der existenzielle und spirituelle Schmerz gut begleitet werden kann, damit befasst sich dieser Fachtag, der nicht nur für Betreuungs- und Pflegekräfte, Hospizmitarbeitenden, sondern für alle Interessierten offen ist.

Termin: 13.11.2026, 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Ort: Haus Tobias, Augsburg
Kosten: 40 € + 20 € Verpflegung
Anmeldung: bis 30.10.2026 bei Haus Tobias:
info@haus-tobias-augsburg.de



Bildrechte: Petra Mayer

Sie erhalten nähere Informationen unter:
 Altenseelsorge, Kappelberg 1, 86150 Augsburg
 Tel. 0821 3166-2222; www.seniorenpastoral.de
 E-Mail: altenseelsorge@bistum-augsburg.de





Wochenende für Frauen, deren Partner gestorben ist

Termin: Freitag, 16.10.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 18.10.2026, 15:00 Uhr
Ort: Exerzitienhaus St. Ottilien
Leitung: Benno Driendl, Julia Winter, Dr. Thérèse Winter
Kosten: 130 € Vollpension im Einzelzimmer

Wandern im Gunzesrieder Tal / Oberallgäu

Termin: Freitag, 04.09.2026, 10:00 Uhr bis Sonntag, 06.09.2026, ca. 17:00 Uhr
Ort: Haus Elias, Seifriedsberg
Leitung: Benno Driendl, Sandra Bär, Heike Hauck
Kosten: 190 € inkl. zwei Übernachtungen im EZ/VP im Jugendhaus Elias, Seifriedsberg



Foto: Kontaktstelle Trauerbegleitung

Leben mit der Trauer um ein Kind

Termin: Freitag, 04.12.2026, 18:00 Uhr bis Sonntag, 06.12.2026, 15:00 Uhr
Ort: Tagungshaus Kloster Bonlanden
Leitung: Benno Driendl, Julia Winter
Kosten: Erw.: 130 €; Kinder bis 3. Lebensjahr frei
 Kind (4 bis 6 J.): 35 €; Kind (7 bis 13 J.): 45 €
 Jugendliche und Studierende: 70 €

Die Trauer in Klang verwandeln

Termin: Sonntag, 25.10.2026; 10:00 Uhr - 17:00 Uhr
Ort: Haus Tobias, Augsburg
Leitung: Fred Brunner, Komponist, Musiker, Kulturpädagog
Kurskosten: 50 €



Foto: Kontaktstelle Trauerbegleitung



Kontaktstelle Trauerbegleitung



Trauerbegleitung

Exerzitien im Alltag - online

Über sechs Wochen hinweg werden wir uns spirituell mit dem Thema „Spannung“ beschäftigen. Ein gerade in der Trauer spürbares Erleben. Das Heft „gespannt“ wird uns mit Anregungen für die täglichen Übungen begleiten. Das Angebot ist an Trauernde und Trauerbegleitende gerichtet. Anmeldung erforderlich bis 21.10.2026

Termine: Mittwoch, 04./11./18./25.11./02.12.2026, jeweils 19:00 Uhr – 20:15 Uhr, online
Leitung: Benno Driendl

Vertiefungstag Trauer für alle, die in der Trauerbegleitung tätig sind

Termin: Samstag, 03.10.2026, 9:00 Uhr – 17:00 Uhr
Ort: Leitershofen, Exerzitienhaus
Kosten: 50 € Kurskosten inkl. Verpflegung

Trauerfortbildung 2027 in vier Modulen

Die Fortbildung in vier Modulen befähigt zur Begleitung Trauernder. Eine detaillierte Kursbeschreibung finden Sie auf unserer Internetseite.

Termine: 21./22.01.; 18./19.03.; 29./30.04.; 08./09.07.2027
Do., 9:30 - 18:00 Uhr, Fr., 9:00 - 16:30 Uhr
Ort: Exerzitienhaus Leitershofen
Kurskosten: 810 € inkl. Üb/VP
Leitung: Benno Driendl, Julia Winter

Anmeldung und weitere Informationen: KONTAKTSTELLE TRAUERBEGLEITUNG

der Diözese Augsburg
Information – Begleitung – Fortbildung
Kornhausgasse 8 (Rückgeb.), 86152 Augsburg
Tel. 0821 3166-2611

E-Mail: kontaktstelle.trauerbegleitung@bistum-augsburg.de
www.kontaktstelle-trauerbegleitung.de



Bistum Augsburg - Seelsorge Außenstelle Neu-Ulm / Günzburg

Ehe- und Familienseelsorge
Gemeindeentwicklung
Männerseelsorge

Wir sind für Sie da

Mo. bis Do.
8:00 Uhr - 12:00 Uhr



Tel. 0731 97059-40

E-Mail: bsa-nu@bistum-augsburg.de
www.bistum-augsburg.de/bsa-nu

Impressum:

Herausgeber: Bistum Augsburg
Hauptabteilung II - Seelsorge
Außenstelle Neu-Ulm/Günzburg
Johannesplatz 4, 89231 Neu-Ulm
Druckerei: Di Bello - Ihre Druckerei
Johann-Strauß-Str. 17, 89231 Neu-Ulm



Foto: Manuela Horber